

Lieferkette: Kein Problem für KMU?

KMU sind generell der Ansicht, dass sie gut aufgestellt sind, um Unterbrechungen in der Lieferkette zu bewältigen. Dabei geben 55 Prozent an, dass der Verlust des wichtigsten Lieferanten keinen Einfluss auf ihr Tagesgeschäft hätte. Allerdings haben sie unter Umständen nicht den vollständigen Überblick über ihre Lieferketten und unterschätzen daher möglicherweise das Risiko.

Zürich, 11. November 2015 – Nur eines von sieben (14 Prozent) KMU weltweit ist der Ansicht, dass sein Tagesgeschäft im Falle eines Verlusts des Hauptlieferanten signifikant beeinträchtigt würde. Das geht aus der [globalen KMU-Studie](#) von Zurich Insurance Group (Zurich) hervor, die dieses Jahr zum dritten Mal erschienen ist. 39 Prozent der KMU gehen in einem solchen Fall von einem gewissen Risiko aus, während 55 Prozent der Ansicht sind, dass der Verlust des wichtigsten Lieferanten keinen Einfluss auf ihr Tagesgeschäft hätte. Frühere Umfragen zu den Hauptrisiken und grössten Chancen erhalten Sie [hier](#).

Nick Wildgoose, Global Supply Chain Product Leader von Zurich Insurance Group, sagte dazu: «Wie kürzlich in einem mit Unterstützung von Zurich und des Business Continuity Institute veröffentlichten [Bericht](#) dargelegt, gestehen sieben von zehn Unternehmen ein, keinen vollständigen Überblick über ihre Lieferkette zu haben. Die Hälfte der Unterbrechungen treten allerdings unterhalb der ersten Lieferantenebene auf. Deshalb ist davon auszugehen, dass KMU das Risiko in Zusammenhang mit ihrer Lieferkette wahrscheinlich unterschätzen. Wir raten dringend dazu, diese Risiken neu zu bewerten.»

Zurichs dritte jährliche KMU-Umfrage wurde vom Marktforschungsinstitut GfK durchgeführt. Führungskräfte von 3'000 kleinen und mittleren Unternehmen (mit 0 bis 250 Vollzeitbeschäftigten) auf der ganzen Welt wurden gebeten, jeweils bis zu drei

Risiken und Chancen anzugeben, die sie für ihr Geschäft im Jahr 2015 sehen. Die Umfrage umfasste eine repräsentative Stichprobe von je 200 CEOs/Eigentümern, Geschäftsführern, Finanzchefs und COOs aus jedem der folgenden 15 Länder: Brasilien, Deutschland, Hongkong, Irland, Italien, Malaysia, Marokko, Mexiko, Österreich, Portugal, Schweiz, Spanien, Türkei, USA und Vereinigte Arabische Emirate.

Weitere Informationen

Um sofortigen Zugriff auf Ihrem iPad, iPhone oder Android-Telefon auf Medienmitteilungen, Kalender und andere Publikationen von Zurich zu erhalten, laden Sie bitte unsere gratis [Zurich Investors and Media App](#) in Ihrem App Store herunter.

Zurich Insurance Group (Zurich) ist eine führende Mehrspartenversicherung, die Dienstleistungen für Kunden in globalen und lokalen Märkten erbringt. Mit mehr als 55'000 Mitarbeitenden bietet Zurich eine umfassende Palette von Schaden- und Lebensversicherungsprodukten und -dienstleistungen. Zu ihren Kunden gehören Einzelpersonen, kleine, mittlere und grosse Unternehmen, einschliesslich multinationaler Konzerne, in mehr als 170 Ländern. Die Gruppe hat ihren Hauptsitz in Zürich, Schweiz, wo sie 1872 gegründet wurde. Die Holdinggesellschaft, die Zurich Insurance Group AG (ZURN), ist an der SIX Swiss Exchange kotiert und verfügt über ein Level I American Depositary Receipt Programm (ZURVY), das ausserbörslich an der OTCQX gehandelt wird. Weitere Informationen über Zurich sind verfügbar unter www.zurich.com.

Kontakt

Zurich Insurance Group Ltd
Mythenquai 2, 8022 Zürich, Schweiz

www.zurich.com

SIX Swiss Exchange/SMI: ZURN, Valor: 001107539

Media Relations

Telefon +41 (0)44 625 21 00, Fax +41 (0)44 625 26 41

Twitter [@Zurich](#)

media@zurich.com